



Cyborg me

Der Roman wurde im Herbst 2022 in einem meiner Stammverlage veröffentlicht und bei lovelybooks.de besprochen:

Mexico City 2125:

Der Theologe Max Osmin, der als Müllmann in Mexico City arbeitet, in einer tristen Zukunft, verliebt sich in den Stricher Samson Aguilar – einen Cyborg, ein ehemaliger Kadett der Luftstreitkräfte, der vom Hals abwärts eine Maschine ist. Sie nähern sich zaghaft aneinander an und offenbaren von Treffen zu Treffen ihre Beweggründe: Samson will sündhaft teure Erweiterungen für seinen Cyborgkörper, um sich wieder menschlich zu fühlen, und Max erklärt sich bereit, einen Teil seiner Menschlichkeit aufgeben, um ihn dabei zu unterstützen.

Max hat es sich zur Lebensaufgabe gemacht, Torture Dolls, menschliche Klone, die geschaffen werden, um bei Torture-Events zu Tode gefoltert zu werden, einen würdigen Tod und ein Begräbnis zu verschaffen – Torture Dolls, die manchmal die Events überleben und in dreckigen Seitengassen entsorgt werden.

Samson Aguilar, der sich Max zutiefst verpflichtet fühlt und ihn liebt, beschließt, seinem Leben einen neuen Sinn zu geben. Gemeinsam wollen sie den gequälten Opfern dieser Gesellschaft Schutz und Fürsorge gewähren ... in einem hedonistischen Leben, das nur noch wenig Sinn bietet.

Kritiken und Besprechung gibts hier: <https://www.lovelybooks.de/autor/Peter-Nathschl%C3%A4ger/Cyborg-me-5251679062-w/>

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).